

für unser land

Autor(en): **Ritter, Hans-Adam**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **79 (1985)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-143221>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

für unser land

unser land die berge
monte rosa weisshorn mischabel
die öltanks in birsfelden
die harten bänder der autobahnen
die lärchen im engadin
der innerschweizer bannwald
der langsam abstirbt
die bäume an der bundesstrasse
fünf sind noch gesund die kleinsten
wir lieben unser land
wir wünschen dass die kinder und enkel
das land auch lieben werden

wir sehen die dunkeln augen der tamilen
und die verschlossenen türken
die beamten der fremdenpolizei
wir kennen den groll verbitterter mitbürger
die für die nationale aktion stimmen

wir gehen vorbei am missionshaus
am bankverein am spital
wir kennen einige die da arbeiten
sie leisten ausgezeichnete arbeit
oder mittelmässige arbeit
ihre tiefsten träume ihre enttäuschungen
ihre hoffnungen kennst du
wie du unsere kennst
und diejenigen der spaziergänger
die in den ziehenden rhein blicken
die der lehrer und der offiziere
der jungen die mit kopfhörern herumgehen
und der dienstverweigerer

du gott empfindest und wir empfinden auch
die schwierigkeiten dieses landes
seine unentschlossenheit seine schmerzen
mach uns kräftig
mach viele kräftig
damit die hoffnung aushält unter uns
damit der mut zunimmt unter uns
und die sorgfalt für heute und morgen

Hans-Adam Ritter